

Informationen zu Veranstaltungen befreundeter Organisationen  
finden sie hier:

- Gesellschaft der Einsiedelei St. Verena: [www.einsiedelei.ch](http://www.einsiedelei.ch)
- Naturforschende Gesellschaft des Kantons Solothurn: [www.ngso.ch](http://www.ngso.ch)
- Kulturfilmgemeinde Solothurn, Kontakt: [helmuth.zipperlen@bluewin.ch](mailto:helmuth.zipperlen@bluewin.ch)
- Numismatischer Verein Mittelland: [www.c-n-s.ch](http://www.c-n-s.ch) und [www.numisbern.ch](http://www.numisbern.ch)
- Solothurner Steinfreunde: [www.ngso.ch](http://www.ngso.ch)
- Töpfergesellschaft Solothurn: [www.toepfergesellschaft.ch](http://www.toepfergesellschaft.ch)

Alle Veranstaltungen des Historischen Vereins  
und vieles mehr finden Sie unter

[www.hvso.ch](http://www.hvso.ch)

# 2026

# VORTRAGSREIHE

# VOR TRAGS REIHE

# 2026



[hvso.ch](http://hvso.ch)

Adrian Baschung

## Aufstieg und Niedergang der Waffenfabrik Solothurn.



Die 1929 gegründete Waffenfabrik Solothurn produzierte während des Zweiten Weltkriegs für die deutsche Rüstungsindustrie. Wer waren die Initiatoren des in Zuchwil tätigen Unternehmens? Weshalb beteiligte sich die deutsche Rheinmetall AG daran? Wie vertrug sich dies mit der schweizerischen Neutralität? Einblicke in eine Firma im internationalen Spannungsfeld der Zeitgeschichte.

Adrian Baschung studierte an der Universität Bern Geschichte, Politikwissenschaften und Kunstgeschichte. Er ist Leiter des Museums Altes Zeughaus (MAZ) in Solothurn und hat die aktuelle Sonderausstellung «Im Visier» zum Vortragsthema mitkonzipiert.

**Donnerstag, 15. Januar, 19.15 Uhr, MAZ, Solothurn**

**Montag, 23. Februar, 19.30 Uhr, Olten**

**Dienstag, 24. März, 19.30 Uhr, Dornach**

Debora Heim

## Geheimschriften, Spioninnen, Geheime Räte.



Was bedeutete «geheim» im 16. – 18. Jahrhundert, wo Geheimschriften erfunden und Spionagenetzwerke geschaffen wurden? Wie wurde dieses auch oft umstrittene Herrschaftsinstrument eingesetzt? Dieser Vortrag vertieft verschiedene Aspekte politischer Geheimhaltung ausgehend von den «Geheimen Räten» in Solothurn und anderen Orten der Alten Eidgenossenschaft.

Debora Heim ist Historikerin und arbeitet an der Universität Bern an ihrer Dissertation zum Thema «Geheime Räte in der Alten Eidgenossenschaft».

**Montag, 26. Januar, 19.30 Uhr, Olten**

**Donnerstag, 26. Februar, 19.30 Uhr, Dornach**

**Donnerstag, 19. März, 19.15 Uhr, ZBS, Solothurn**

Catherine Morgenthaler

## Lili Kohler-Burg und die Anfänge der Schweizer Landfrauenbewegung. Eine Pionierin aus Schönenwerd.



Lili Kohler-Burg (1893-1978) war eine der prägenden Persönlichkeiten der Schweizer Landfrauenbewegung. Verheiratet mit einem Bauern im Aargau, setzte sich die ausgebildete Lehrerin besonders für die Bildung der Frauen auf dem Land ein. Am Beispiel ihres Wirkens beleuchtet die Referentin die Entstehung eines der heute grössten Frauennetze, des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbandes (SBLV).

Catherine Morgenthaler wuchs als Bauerntochter in Attelwil (AG) auf. Sie unterrichtet Geschichte, Politische Bildung und Französisch an der Bezirksschule in Seengen (AG). Parallel dazu hat sie ein Geschichtsstudium an der Universität Basel absolviert. Der Vortrag stützt sich auf ihre Masterarbeit.

**Donnerstag, 29. Januar, 19.30 Uhr, Dornach**

**Donnerstag, 26. Februar, 19.15 Uhr, ZBS, Solothurn**

**Montag, 16. März, 19.30 Uhr, Olten**

## Veranstaltungsorte:

- **Dornach:**  
**Bibliothek des Klosters Dornach, Amthausstrasse 7**
- **Olten:**  
**Haus der Museen, Konradstrasse 7**
- **Solothurn:**  
**Museum Altes Zeughaus (MAZ), Zeughausplatz 1**  
**Zentralbibliothek (ZBS), Bielstrasse 39, 1. OG (Querbau)**